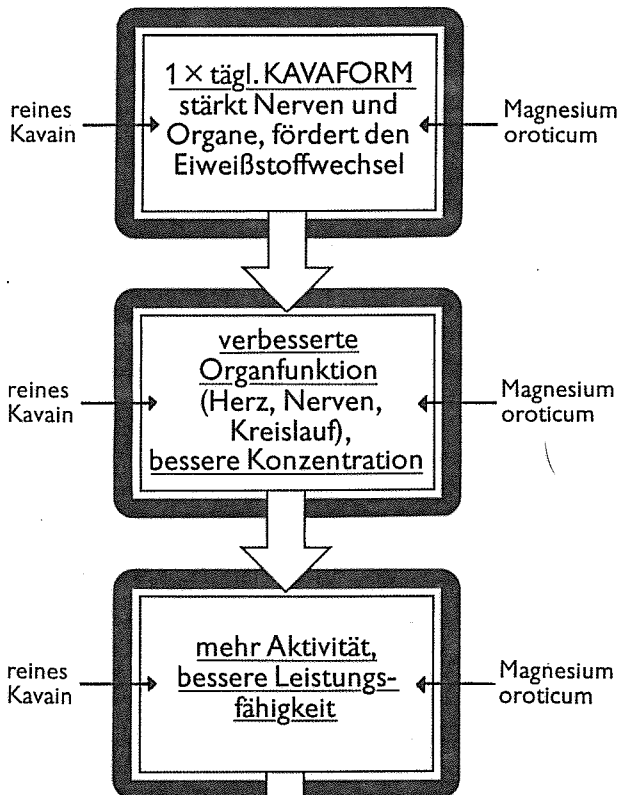


# KAVAFORM<sup>®</sup>

## für ein aktives Leben voll Spannkraft und Konzentration

### Die KAVA-Formel



Dr. Schwab

# KAVAFORM<sup>®</sup>

rezeptfrei in allen Apotheken, auch für Diabetiker geeignet

**HERZINFARKT**  
streit der Meinungen

Er behandelt nach der  
Lehre der Schul-  
medizin: Professor Dr.  
Gotthard Schettler



## Die meisten Infarkte treten ohne Vorwarnung auf

**M**edikamente, die das Entstehen von Blutgerinnseln in den Herzkranzgefäßen verhindern, sind nützlich und werden in der ganzen Welt angewandt. Weiter ist die Senkung des Blutfettspiegels eine der Hauptwaffen, die wir zur Bekämpfung des Herzinfarkts zur Verfügung haben.

Als besonders gefährdet scheint der Teil der Bevölkerung, die jahrelang keinen Anlaß verspürt, zum Arzt zu gehen. Denn die meisten Herzinfarkte treten ohne lange Vorwarnung auf.

Was ist nach Auffassung der Schulmedizin in einem solchen Fall zu tun?

### Minuten entscheiden über Leben und Tod

● In der ersten Stunde nach einem Infarkt liegt die größte Rettungschance. Wichtig ist, daß Arzt und Rettungswagen sofort benachrichtigt werden. Das Leben des Patienten hängt hier praktisch von Minuten ab.

● Familienangehörige, die Nachbarn, Freunde und Arbeitskollegen können bis zum Eintreffen des Arztes dem Betroffenen wichtige Hilfeleistungen geben. Vorrangig: Alle Fenster öffnen, beengende Kleidung ausziehen und den Betroffenen in eine bequeme Lage bringen.

● Hören Sie auf keinen Fall auf den Betroffenen, wenn er seine Krankheit zu bagatellisieren versucht. Ihre Gut-

gläubigkeit kann den Patienten das Leben kosten.

Charakteristische Symptome eines Herzinfarkts sind:

1. Ausdauernde Herzschmerzen, Herzängste, Herzenge. Die Schmerzen strahlen bis in den Rücken und in beide Schultern des Patienten aus. Sie ziehen über Ober- und Unterarme bis in die Finger.

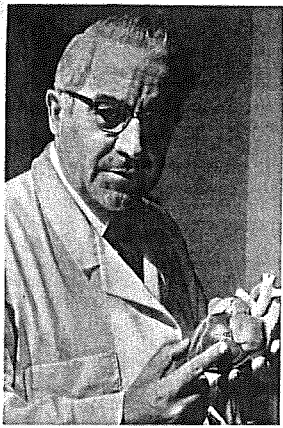
2. Häufig treten auch Schmerzen am Kinn oder stark bohrende Zahnschmerzen im Unterkiefer auf.

3. Ein Viertel aller Infarkte geht mit schweren Oberbauchschmerzen einher. Der Patient glaubt dabei an eine Gallenkolik oder an Magengeschwüre. Solche Fälle nennt man einen „maskiert verlaufenden“ Infarkt.

4. Weitere Hinweise auf einen Herzinfarkt sind Ohnmachtsneigungen, Schweißausbrüche und Pulsflattern.

Selbst jährlich über 130000 Infarkt-tote scheinen die Bevölkerung nicht zu schrecken. Nach Schätzungen von Wissenschaftlern fallen über die Hälfte derer, die einen Herzinfarkt überleben, nach zwei Jahren, zum Teil schon nach einem Jahr in „liebgeordnete Gewohnheiten“ (vor allem Rauchen und zu reichhaltige Mahlzeiten) zurück.

Als wichtige Vorbeugung in der Infarkt-bekämpfung nennt der Heidelberger Infarktforscher Professor Egbert Nüssel die Vorsorge-Untersuchungen, die schon beim Säugling beginnen müssen.



Dr. Berthold Kern,  
Begründer der  
neuen Infarkt-  
Behandlung

## „Die alte Lehre ist Punkt für Punkt widerlegt“

Seit dem öffentlichen Infarktstreit wurde in aller Welt die alte Lehrmeinung (Infarkt entsteht stets aus Arteriosklerose und Blutgerinnsel) unter die Lupe genommen. Das Ergebnis war erschreckend. Was auch immer man von diesem Dogma nachprüfte, erwies sich als unzutreffend.

● Kann Arteriosklerose Infarktursache sein? Seit jeher gibt es Infarkte ohne Arteriosklerose, ebenso Arteriosklerose ohne Infarkte. Wegen der Blutumleitung durch Ersatzgefäße sind auch Verschlüsse der Arterien belanglos.

● Kann Minderdurchblutung (Koronarinsuffizienz) Infarktursache sein? Seit dreißig Jahren kann auch an Lebenden die Herzmuskeldurchblutung gemessen werden. Sogar bei Totalverschlüssen mehrerer Hauptarterien wird der Herzmuskel stets normal voll durchblutet, bei Herzkranken ebenso wie bei jugendlichen Gesunden.

● Können Blutgerinnsel (Thromben) Infarktursache sein? Es gibt Infarkte ohne Thromben, ebenso Thromben ohne Infarkte. Auch ist längst geklärt, daß ein Blutgerinnsel allenfalls die Folge eines Infarktes sein kann, doch niemals seine Ursache. Und wo auch immer man den Zusammenhang zwischen Infarkten und Thromben sachgemäß prüfte: Stets entstand das Gerinnsel erst nach dem Infarkt.

So hat die Forschung Punkt für Punkt die alte Theorie widerlegt. Aber die Lehrmedi-

zin hält weiter an ihr fest. Und was hat sie bei der praktischen Infarktverhütung erreicht? Die Ergebnisse sind äußerst unbefriedigend. Drogen und Diäten gegen Fettsubstanzen, gegen Arteriosklerose und Blutgerinnung, Mittel und Maßnahmen zur Arterienerweiterung oder Blutumleitung – trotzdem steigt die Infarkt-Sintflut unbeeinflusst weiter an.

### Längst ist geklärt, warum Strophanthin hilft

Umgekehrt hat die Behandlung des Herzmuskels z. B. mit Strophanthin bei Angina pectoris geholfen und Infarkte verhindert. Ihre Erfolge im In- und Ausland wirken wie ein unglaubliches Wunder. Und doch sind sie ein machbares Wunder: Längst ist geklärt, warum diese Behandlung so „wunderbar“ hilft.

Erst vor wenigen Jahren wurde durch eine neue Wissenschaft aufgedeckt, aus welchen Zwängen Medizinfunktionäre auch an widerlegten Lehrmeinungen festhalten müssen. Warum sie grundlegend neue Fakten und Erkenntnisse zu ignorieren oder abzustreiten haben. Warum sie weder für das Alte noch für das Neue eine Diskussion oder gar Prüfung zulassen können. Warum sie nur das Alte ungeprüft bewahren und behaupten, das Neue ungeprüft verwerfen und verbieten müssen. Gerade „Päpste und Kardinäle“ der Medizin werden deshalb tragische Opfer ihres Dogmas.

Die fünfte von 6 Fragen  
zu einem Pfeifentabak namens  
**AMPHORA:**

## Wie attraktiv muß ein Tabak verpackt sein, der gut schmecken soll?



### Die Wahrheit:

#### Dose, rundflach:

Die ganz normale Blechverpackung. Gut für Leute, die ausgebeulte Taschen mögen. Über die Qualität des Inhalts sagt sie nichts.

#### Dose, rundhoch:

Etwas ungewöhnliche Form, hübsch anzusehen. Besonders wirksam, wenn man sie umständlich vor sich aufbaut. Macht sich gut auf Regalen, Schreibtischen. Der in ihr enthaltene Tabak kann herrlich schmecken – oder auch nicht.

#### Dose, eckigflach, eckighoch:

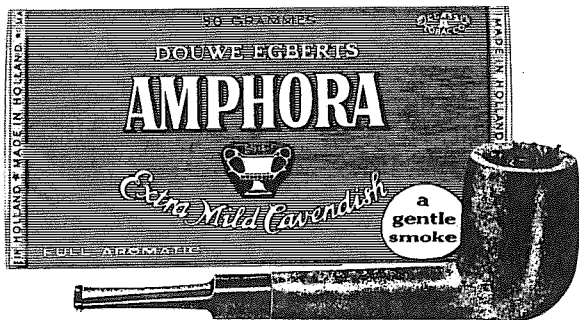
Sehr unübliche Formen, nicht besonders praktisch, aber apart. Schwierig zu öffnen.

Geeignet für Leute, die beim Schwimmen rauchen. Ob der Tabak das Versprechen der Packung einlöst, bleibt ungewiß.

#### Amphora Pouch:

Keine besondere, aus dem Rahmen fallende Packungsform. Dafür sinnvoll, leicht und funktionsgerecht: die Verpackung muß nicht mehr versprechen als der Tabak hält. Im Falle AMPHORA heißt das: der Geschmack geht von der einzigartigen Mischung aus, vom im Cavendish-Verfahren gewonnenen Mild Flavour und nicht von der Größe, Buntheit oder Aufwendigkeit der Packung.

AMPHORA, die größte Importmarke unter allen Pfeifentabaken, beeindruckt die Leute, die diesen Tabak rauchen. Mehr will er, vernünftigerweise, auch gar nicht.



AMPHORA-Mehr sein als scheinen.

der Patienten jedoch, die dank dieser Behinderung möglicherweise nicht mehr rechtzeitig oder nicht früher zu einer Linderung ihrer Beschwerden finden konnten, hat ein solches Verhalten natürlich ernste Konsequenzen.

Wenn eine Krankheit so alarmierend zugenommen hat und immer häufiger von einem tödlichen Ausgang begleitet ist wie der Herzinfarkt – die sonst nicht immer zuverlässige Statistik spricht hier eine allzu deutliche Sprache –, dann ist klar ersichtlich, daß die bisherige Bekämpfung der Krankheit nicht geeignet ist, das Problem zu lösen.

Ärzte, die der Meinung sind, der einem Herzinfarkt erliegende Patient sei selbst an seinem Tod schuld, machen es sich etwas zu einfach. Wird der Patient gesund, dann hat der Arzt ihn gesund gemacht; stirbt er, dann hat der Patient es sich selbst (Rauchen, Streß, Übergewicht) zuzuschreiben. So sollte sich die Medizin nicht der Verantwortung entziehen.

### Die Ärzte haben eine Leistung zu erbringen

Die offiziellen Vertreter der medizinischen Hochschulen haben bis heute leider noch nicht jene vorbeugenden Maßnahmen und Methoden der Behandlung erkannt, entwickelt und verkündet, die mit allgemeinem Erfolg gegen den Herzinfarkt angewendet werden können, an dem jährlich in der Bundesrepublik mindestens 150 000 Menschen sterben.

Volkswirtschaftlich ausgedrückt bedeutet das: Die Universität produziert am Markt vorbei. Gesundheitsversorgung ist eine Dienstleistung. Die Ärzte haben eine Leistung zu erbringen, die den Bedürfnissen der Öffentlichkeit entspricht. Am Leistungsprinzip gemessen, hat die Medizin auf dem Gebiet der Herzinfarktbehandlung die Bedürfnisse nicht gedeckt.

Die unbefriedigenden Erfolge der Kardiologen lassen deshalb die Frage zu, ob es nicht legal ist, bei einer offensichtlich am Markt vorbeiproduzierenden Hochschullehre einmal Ausschau nach Alternativen zu halten, statt sklavisch der Lehrmeinung zu folgen, nur weil es nun einmal die Lehrmeinung ist.

Schon manches bekämpfte Unkraut hat sich später als wertvolles Heilkraut erwiesen.

# QUALITÄT IM BETT TRÄGT DIESES ZEICHEN.

Wer im Bett die 2. Wahl hat, ist selber schuld. Denn jetzt gibt es „Das echte Feder-Bett“ mit Qualitäts-Garantie. Für natürlich-gesunden Schlaf. In einem mit diesem Zeichen ausgezeichneten Bett werden Sie sich ausgezeichnet fühlen.

Vor dem Schlaf. Nach dem Schlaf. Und natürlich während des Schlafs.

Das echte Feder-Bett

Alle Vorteile der Natur

Mit Qualitäts-Garantie

Fördergemeinschaft Bettfedern und Federbetten e.V., 6000 Frankfurt/M., Niddastr. 44

das ist die Vorderseite von Nr. 11 (6.3.75)  
 der Seite 77 (also 77!)  
 d. h. dort ist noch ein Punkt Artikel  
 über Herzinfarkt